

## Nachträge und Berichtigungen zum I. und II. Theil.

### Band I.

- C. 37 Anm. 33. Vergl. die Ausnahme in A.L.R. II. 16 § 28.  
 C. 52 Anm. 3. R.Ger. Bd. 2 C. 251. (Maschinen als Substanztheile einer Fabrik.)  
 C. 57 Anm. 14. Die Anmerkung muß lauten: Das Eigenthum solcher geht aber bei Subhastation in Folge der Präklusion auf den Ersteher über. Ebenso R.Ger. Bd. 2 C. 255.  
 C. 62 Anm. 24. R.Ger. Bd. 1 C. 368, 398. (Pöfener Landschaftsfonds.)  
 C. 70. Das Gef. v. 12. Juli 1875 gilt auch im Herzogthum Lauenburg. (G.S. 1878 C. 97.)  
 C. 70 Anm. 8. Str.U. Bd. 85 C. 249. Ob.Tr. Bd. 45 C. 218, Bd. 48 C. 236. R.Ger. Bd. 1 C. 175.  
 C. 98 Anm. 25. R.Ger. Bd. 2 C. 273.  
 C. 132 Anm. 182. R.Ger. Bd. 2 C. 205 ist dem D.F.G. beigetreten.  
 C. 148 Anm. 4. R.Ger. Bd. 1 C. 136.  
 C. 182 Anm. 13. Vergl. Anm. 24 zu A.L.R. I. 13 § 63.  
 C. 185 Anm. 28. R.Ger. Bd. 1 C. 391.  
 C. 198 Anm. 57. R.Ger. Bd. 1 C. 155. (Besitzschutz an öffentl. Wegen.)  
 C. 232. Vergl. F. u. F.B.Gef. v. 1. April 1880 §§ 47—52. (G.S. C. 230.)  
 C. 243. § 11 Die Frist ist jetzt 2 Wochen. Gef. v. 26. Juli 1880. (G.S. C. 291.)  
 C. 268 Anm. 81. R.Ger. Bd. 2 C. 196. Ob.Tr. Bd. 45 C. 68. (Gebäude in § 143 ist Behältniß. In diesem Falle, d. h. im Falle des § 142.)  
 C. 292 § 172. Fischereigesetz §§ 2, 45, § 190 h. t. A.L.R. I. 22 § 13. Zur Fischerei gehört auch das Krefsen.  
 C. 338 § 461. Vergl. A.L.R. II. 18 §§ 351 ff.  
 C. 339 §§ 471, 472. Vergl. Anm. 162 zu B.D. § 89. Str.U. Bd. 90 C. 231.  
 C. 341 § 2. Jahrb. Bd. 1 C. 24.  
 C. 347 Anm. 140. R.Ger. Bd. 2 C. 218. (Erfüllung von Servituten gegen Lehn.)  
 C. 348 Anm. 144. R.Ger. Bd. 2 C. 191. Ob.Tr. Bd. 61 C. 29. (Wittfischerei.)  
 C. 369 Anm. 222. Ostpr. Prov.R. Zus. 18.  
 C. 370 Anm. 226. R.Ger. Bd. 2 C. 295.  
 C. 373 Anm. 3c. Im Falle des § 1 des Gef. v. 5. Mai 1872 giebt Kauf und Uebergabe eines Grundstücks gegenüber der späteren Auflassung nicht die Rechte des redlichen Besitzers. Reichsgericht Bd. 2 C. 308.

- §. 375 Anm. 9a. Die Bedingung einer kraft Gef. v. 5. Mai 1872 erfolgten Eintragung ist vom Reichsgericht aufrecht erhalten in Bd. 1 §. 375, dagegen fallen gelassen in Bd. 2 §. 323.
- §. 376 Anm. 11. Hinsichts der Anfechtungsberechtigung aus § 9 Gef. v. 5. Mai 1872 ist das Reichsgericht in Bd. 2 §. 229 der Ob.Tr.Entsch. Bd. 76 §. 263 beigetreten.
- Ueber den Begriff des Erwerbs „gegen Entgelt“ (§ 9 1. c.) vergl. Reichsgericht Bd. 2. §. 258.
- Anm. 12. Auch das Reichsgericht hat in Bd. 2 §. 293 als Folge der Auflassung die Erzwingbarkeit mündlicher Nebenabreden angenommen.
- §. 384 Anm. 5. Ueber den Begriff des „öffentlichen Wohls“ in § 1 Enteignungsgesetzes v. 11. Juni 1874: Reichsgericht Bd. 2 §. 280.
- §. 387 § 9 Enteignungsgesetz. Verhältniß dieses § zu § 13 Gef. v. 2. Juli 1875: Reichsgericht Bd. 2 §. 283.
- §. 394 Anm. 19. Auch nach Reichsgericht Bd. 2 §. 234 ist die Frist des § 30 des Enteignungsgesetzes eine Präklusivfrist.
- §. 403 Anm. 36. Vergl. Reichsgericht Bd. 2 §. 234 (Werthsberechnung).
- §. 415 Anm. 80. Nach Reichsgericht Bd. 2 §. 201 statuiert § 109 die regelmäßige Verpflichtung des Käufers zur Preisverzinsung seit Empfang der Kaufsache, und läßt eine Ausnahme nur, soweit solche dem eignen Willen des Verkäufers entspricht, zu.
- §. 420 Anm. 103. Im Sinne des O.G. hat auch das Reichsgericht in Bd. 2 §. 204 und in Z.M.Bl. für 1881 S. 18 die §§ 153 ff. angewendet.
- §. 428 Anm. 144. Ausnahme von der Depositionspflicht: vergl. Reichsgericht Bd. 2 §. 217 (der Praxis des Ob.Tr. konform).
- §. 441 Anm. 189. Die §§ 2, 3 der B. v. 14. Juli 1797 gelten civilrechtlich noch. Str.A. Bd. 100 §. 154.
- §. 442 Anm. 194. Wirkung des Zuschlags auf bewegliches Zubehör, welches dem Subhastaten nicht gehörte: Reichsgericht Bd. 2 §. 255.
- §. 442 Anm. 196. Betreffs des Lasten-Übergangs vergl. die der Ob.Tr.Praxis entsprechende Entsch. des Reichsgerichts im Z.M.Bl. für 1880 §. 263.
- §. 506 Anm. 428. Nachforderung gesetzlicher Zinsen nach rechtskräftig entschiedener Hauptsache ist auch vom Reichsgericht zugelassen in Bd. 1 §. 349.
- §. 515 Anm. 450. Analoge Anwendung des Principi der Art. 347 ff. G.O.B. auf Maschinenlieferungen: vom Reichsgericht in Bd. 1 §. 58 gebilligt.
- §. 558 Anm. 605. Wechsel als bewegliche Sache: Reichsgericht Bd. 2 §. 5.

## Band II.

- §. 58 §§ 519 ff. Vergl. A.L.R. II. 18 §§ 218, 219. (Negat an Vormund.)
- §. 122 Anm. 74. R.Ger. Bd. 1 §. 24. (Handelsbürgschafts-Form.)
- §. 181 Anm. 108. R.Ger. Bd. 2 §. 187.
- §. 361 Anm. 16. Ueber den Begriff des „Dritten“ vergl. Reichsgericht Bd. 1 §. 386.
- §. 383 Anm. 25. Hinsichts der Voraussetzungen des § 10 d. Z. vergl. Reichsgericht Bd. 2 §. 215.
- §. 372 Anm. 35. Jetzt verneint vom Reichsgericht Bd. 2 §. 338.

- §. 376 Anm. 47. Vergl. Reichsgericht Bd. 1 S. 183 (Tilgung der Gesamtforderung und ihres Realrechts durch vorbehaltlose Annahme der Akford-Debitende).
- §. 379 Anm. 60. Schriftlichkeits-Erforderniß für die Uebertragung des Pfandbesitzes: Reichsgericht Bd. 1 S. 183.
- §. 414 Anm. 192, 199. Bewilligung zur endgültigen Eintragung einer Vormerkung seitens eines nicht mehr eingetragenen Eigenthümers ist unwirksam. Reichsgericht Bd. 1 S. 383.
- §. 416 Anm. 203. Nichteingetragene Verzugszinsen: Reichsgericht Bd. 2 S. 286.
- §. 417 Anm. 208. Zu den „sonstigen Gebungen“ gehört nicht der Erlös aus dem Fabrikationsbetrieb. Reichsgericht Bd. 2 S. 244.
- §. 419 Anm. 222. Vergl. Reichsgericht Bd. 1 S. 383 (entsprechend Ob.Tr. Bd. 83 S. 236).
- §. 419 Anm. 226. Uebernehmer succedirt lediglich kraft Gesetzes in die Obligation des Veräußerers: Reichsgericht Bd. 1 S. 403 (gegen Ob.Tr. Bd. 80 S. 68).
- §. 424 Anm. 255<sup>2</sup>. Bei theilweiser Tilgung der Hypothek gleiches Vorrecht für diesen Theil und den Rest. Reichsgericht Bd. 2 S. 206.
- §. 466 §. 87. R.Ger. Bd. 2 S. 329. (Deichfassenbeiträge.)

## Band III.

- §. 64 Anm. 164. R.Ger. Bd. 1 S. 393, 396.
- §. 204 Anm. 246. Vergl. aber Anm. 82 zu B.D. § 13. Anm. 135 zu B.D. § 61.
- §. 280 Anm. 41. Konform Reichsgericht bei Gruchot Bd. 25 S. 117.
- §. 286 Zum Genossenschaftsgesetz § 64. Vergl. Reichsgericht Bd. 2 S. 10 (Verjährungs-Unterbrechung durch Rechtshandlungen gegen Liquidation oder Konkursmasse).
- §. 320 Anm. 96. Direkte Haftbarkeit juristischer Personen (auch von Aktiengesellschaften) für gesetzwidrige Handlungen ihrer Beamten anerkannt vom Reichsgericht bei Gruchot Bd. 25 S. 106.

## Band IV.

- §. 48 Anm. 37. Das Gef. v. 9. März 1872 über die den Medicinalbeamten zu gewährenden Vergütungen ist ergänzt durch Gef. v. 2. Febr. 1881 (G.S. S. 13) über Obduktionen von Thierkadavern.
- §. 49. Anm. 44. R.Ger. Bd. 2 S. 188. (Arrest gegen Erben.)
- §. 313 Anm. 14, 16. R.Ger. Bd. 2 S. 247. (Rechtsweg.)
- §. 348 Anm. 40. Vergl. jetzt auch Reichsgericht Bd. 2 S. 101, 114.
- §. 789 Anm. 14. Juristische Persönlichkeit der Orlsarmenverbände, Fähigkeit zum Cessionserwerb: Reichsgericht bei Gruchot Bd. 25 S. 119.